



Turnerkreis Nippes e.V. 1903

HANDBALL

FUSSBALL

GYMNASTIK

BREITENSPORT

Trainingslager 2006 in Everswinkel bei unserem Partnerschaftsverein.

Das diesjährige Trainingslager der Mädchen fand vom 11. – 13. August und das Trainingslager der Jungen vom 18. - 20. August in Everswinkel statt. Teilgenommen haben 36 Mädchen von der A bis zur D Jugend und 26 Jungen der C und D Jugend.

Der Ablauf beider Veranstaltungen war ziemlich identisch geplant, so dass ich im Wesentlichen einen Bericht für beide Veranstaltungen schreiben kann.

Abfahrt war jeweils freitags um 16.00 Uhr ab NippesArena, weil die Jugendlichen ja vormittags noch Schulunterricht hatten. Für die Fahrten nach und von Everswinkel hatten wir für beide Wochenenden jeweils einen Bus gemietet. Die Fahrt nach Everswinkel über die Autobahn an einem Freitag (A 1) war das erwartete Chaos. So dauerte es gut 2,5 Stunden bis die Kehlbachhalle in Everswinkel erreicht war. Ausladen und Schlafplätze suchen, denn übernachtet wurde auf der Empore in der Halle auf Luftmatratzen, Isomatten oder ähnlichen Unterlagen. Ich war an beiden Wochenenden mit dem eigenen PKW nach Everswinkel unterwegs, der mit Lebensmittel, Trainingsutensilien, Bällen und anderen Sachen bis zum Dach vollgeladen war. So war es möglich, vor Ankunft des Busses in Everswinkel schon einige Vorarbeiten zu erledigen und die Verpflegung in Kühlschränken zu verstauen. Weiterhin mussten noch die Getränke vor Ort gekauft werden, damit ausreichend Flüssigkeit für die Tage, aber auch für die Trainingseinheiten zur Verfügung stand. Mit Karl vom SC DJK Everswinkel hatte ich schon Wochen vorher einiges abgeklärt, um einen möglichst reibungslosen Aufenthalt vor Ort zu gewährleisten. Karl hatte bereits 100 Bratwürstchen und Putenschnitzel aus der Orts Metzgerei und 100 Brötchen besorgt. Vor der Halle stand bereits der Grill und so konnte das Abendessen zügig zubereitet werden. Schnell waren Berge an Lebensmitteln verputzt und erste Teilnehmer trafen sich mit Ball in der Halle. Es folgte ein spontanes Training für alle Jugendlichen, an dem viele Spielerinnen und Spieler bis fast 22.00 Uhr teilnahmen. Andere saßen nach dem Duschen im schönen Aufenthaltsraum der Halle, der mit Küche ausgestattet war und an den nächsten Tagen als Frühstücksraum diente. Irgendwann war dann das Licht in der Halle aus und noch später war dann auch Ruhe, von Schnarchgeräuschen mal abgesehen.

Dann um 7 Uhr am nächsten Morgen ein lauter Aufschrei aus vielen Kehlen, den man eindeutig als "Neiiiiin" ausmachen konnte. Nana Mouskuri schallte mit dem Song "Guten Morgen, guten Morgen, guten Morgen Sonnenschein" durch eine schrill erwachte Kehlbachhalle. Kaffee dampfte, Milch und Kakao standen bereit, Brötchen waren bereits aus der Bäckerei geholt und das Frühstücksbuffet war aufgebaut, als die ersten verschlafenen TKN Nasen zum Frühstück kamen.

Nach dem Frühstück gab es für die verschiedenen Mannschaften konkrete Anweisungen, wann und in welcher Halle das Training stattfindet. Wir hatten das Glück, dass uns

unser Partnerschaftsverein am ersten Wochenende drei Hallen und am zweiten Wochenende zwei Hallen zur Verfügung stellen konnte, die unterschied groß waren. Alle Hallen waren innerhalb von 5 Minuten zu Fuß untereinander zu erreichen. Bis zum Mittag um 12.15 Uhr folgten Trainingseinheiten mit verschiedenen Schwerpunkten, die den jeweiligen Möglichkeiten in den Hallen angepasst waren.

Mittagessen bei Heiner stand auf dem Plan. Hierzu waren mit Heiner, dem Besitzer der Gaststätte Arning schon beim Antrittsbesuch des Betreuerteams im Mai konkrete Absprachen über die Speisenfolge getroffen worden. Seine Gaststätte liegt in unmittelbarer Nähe der Hallen und war deshalb geradezu ideal für dieses Vorhaben geeignet. Nach einem guten und reichhaltigen Essen war zuerst einmal eine Ruhephase der einzelnen Mannschaften in den Hallen vorgesehen. Es fanden Mannschaftsbesprechungen, T-Shirt Beschriftungsaktionen, Wahl der Mannschaftsverantwortlichen und ähnliches statt.

Anschließend begann das Nachmittagstraining, das bis etwa 16.30 Uhr dauerte. Gegen 17 Uhr traf man sich vor der Kehlbachhalle, um das Vitusbades zu besuchen. Hier war zum Abschluss des Tages noch eine Trainingsstunde "Krafttraining im Wasser" vorgesehen. Das Vitusbad hat an Samstagen immer nur bis 18 Uhr geöffnet. Ich hatte Wochen vorher mit der Gemeindeverwaltung Kontakt aufgenommen und erreicht, dass das Bad den TKNLern für eine Stunde, also bis 19 Uhr allein für dieses Sondertraining zur Verfügung steht. Ganz herzlichen Dank möchte ich deshalb an dieser Stelle den Verantwortlichen in Everswinkel für die Bereitstellung des Bades und die Möglichkeiten sagen, die uns dort eröffnet wurden.

Kaputt aber glücklich?? kamen die Mannschaften dann gegen 20 Uhr zum Abendessen an der Kehlbachhalle zusammen. Den Abend gestalteten sich unsere Handballkids und die Handballdamen der A nach eigenen Wünschen.

Kurz zum Abschlusstag, bevor es dann wieder gegen 16.00 Uhr mit dem Bus Richtung Nippes ging. Für alle Mannschaften fand noch eine Trainingseinheit statt. Ebenso stand noch das Mittagessen bei Heiner auf dem Programm. Alle Jugendmannschaften traten an diesem Tag natürlich noch in einem Freundschaftsspiel gegen die entsprechenden Jugendmannschaften aus Everswinkel an. Die D-Mädchen spielten sogar bei einem Kleinfeldturnier im sehr schönen Sportpark Wester mit.

Gegen 18.00 Uhr war die Saisonvorbereitung vorbei, als der Bus die NippesArena erreichte. Vielen Dank unseren Freunden in Everswinkel, ganz besonderen Dank an Karl. Everswinkel war ein Hit und findet 2007 natürlich wieder statt.

Helmut